

**Kanalsanierung Welsersstraße  
- Maßnahmegenehmigung -**

KSD 20150627

---

**ANTRAG**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalsanierung „Welsersstraße“ in Höhe von

**990.000 Euro  
inkl. 19% MwSt.**

wird genehmigt.

## I. Begründung der Maßnahme<sup>1</sup>

Gemäß vorliegender TV-Untersuchung besteht bei dem Abwasserkanal in der Welslerstraße zwischen Bgm.-Grünzweig-Straße und Gräfenaustraße auf einer Länge von ca. 236 m kurzfristiger Sanierungsbedarf.

Aufgrund der erforderlichen Querschnittsvergrößerung und der notwendigen Tieferlegung der Kanäle zur Anbindung der bestehenden Hausanschlüsse werden die Kanäle mit der Einstufung „mittelfristiger Sanierungsbedarf“ auf einer Länge von ca. 44 m ebenfalls saniert.

Die Sanierungsstrecke hat somit eine Gesamtlänge von etwa 280 m. Im Bereich der Kanalsanierungsmaßnahme sind insgesamt 56 Anschlussleitungen zu sanieren.

## II. Beschreibung der Maßnahme

Das vorhandene Eiprofil 250/375 (Beton) in der Welslerstraße wird durch Kanäle DN 400 und DN 600 (Steinzeug) ersetzt.

Bei dieser Sanierungsmaßnahme ist es erforderlich sechs Schächte komplett abzubauen und durch Fertigteilerschächte DN 1500 und DN 2000 zu ersetzen.

Die Kanalsanierung wird, ebenso wie die Sanierung der Anschlussleitungen, in offener Bauweise umgesetzt. Die Verlegung der neuen Profile erfolgt in einer mittleren Tiefe von ca. 4,11 m. Die bestehenden Kanäle stammen aus dem Jahr 1901 und haben die Abschreibungsdauer von 67 Jahren überschritten.

## III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Reine Baukosten für Hauptkanal und Anschlüsse	640.000 EUR
Ingenieurleistungen und Projektsteuerung	120.000 EUR
Bodenuntersuchungen und Beweissicherung	35.000 EUR
Auffüllmaterial	60.000 EUR
Deponiekosten	135.000 EUR
<b>Summe</b>	<b>990.000 EUR</b>

1

Sanierungsbedarf	Schadensbeispiele
sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

Gesamtkosten Hauptkanal	622.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	303.000 EUR
Gesamtkosten Sinkkastenleitungen	65.000 EUR

#### **IV. Mittelbedarf**

<b>2014</b>	<b>70.000 EUR</b>
<b>2015</b>	<b>615.000 EUR</b>
<b>2016</b>	<b>305.000 EUR</b>

#### **V. Verfügbare Mittel**

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2015 unter der SAP-Nummer 50.000.488 zur Verfügung bzw. werden im kommenden Jahr eingestellt.

Von der Kanalsanierungsmaßnahme werden anteilig rd. 196.000 Euro über Mittel der Straßenausbaubeiträge finanziert.